

p. B. 15.17. A 2 (1)

FK
le Chef de Réf. est d'accord. Wh
M.

Bern, den 28. August 1972



Herr Minister,

Ich teile die Befriedigung, der Sie, Exzellenz, in Ihrem Schreiben vom 11. August 1972 darüber Ausdruck gegeben haben, dass die Vereinbarung über den Austausch von Handelsmissionen zwischen der Schweiz und der Deutschen Demokratischen Republik zustandegekommen und nunmehr in Kraft getreten ist. Es ist damit ein Rahmen geschaffen worden, der es den zuständigen Stellen und den interessierten Kreisen unserer Länder erlaubt, miteinander in Kontakt zu treten und zum beiderseitigen Nutzen zusammenzuarbeiten.

Die Vereinbarung trägt dem Wunsche der Schweiz nach einer geeigneten Gestaltung ihres heutigen Verhältnisses zur Deutschen Demokratischen Republik in angemessener Weise Rechnung. Beiden Parteien ist überdies die Möglichkeit gegeben, ihre Beziehungen zu festigen und zu erweitern. Die erreichte Verständigung wird sich somit nicht nur auf die Entwicklung zunächst namentlich des Handels- und Wirtschaftsverkehrs günstig auswirken können; sie wird auch den Weg zu ebnen vermögen, der uns der notwendigen Regelung aller zwischen der Schweiz und der Deutschen Demokratischen Republik noch hängigen Fragen näherbringt.

Seiner Exzellenz
 Herrn Otto Winzer

Minister für Auswärtige Angelegenheiten
 der Deutschen Demokratischen Republik

B e r l i n



- 2 -

Die bisherigen Kontakte von Vertretern der Schweiz und der Deutschen Demokratischen Republik haben ergeben, dass beide Seiten bestrebt sind, für die Probleme, die uns beschäftigen, diejenigen Lösungen zu finden, welche den Interessen unserer Länder dienen und die das friedliche Zusammenleben auf unserem Kontinent fördern. In diesem Sinne darf ich der Hoffnung Ausdruck geben, dass die getroffene Vereinbarung eine Grundlage geschaffen hat, die sich für die Zukunft tragfähig erweisen wird.

Ich versichere Sie, Herr Minister, meiner ausgezeichneten Hochachtung.

Pierre Graber